

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **86 (1968)**

Heft 139

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

### Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag, den 17. Juni 1968  
Berne, lundi 17 juin 1968

1301

Erschint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen  
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

86. Jahrgang  
86<sup>e</sup> année

N° 139

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office fédéral du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace

#### N° 139 Inhalt - Sommaire - Sommario

##### Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.  
Abhanden gekommene Wertpapiere. – Titres disparus. – Titoli smarriti.  
S. J. Bloch Sohn & Co. AG., in Liquidation, Zürich.  
Parswhit Aktiengesellschaft, Zürich.  
Arminel S.A., Genève.

##### Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweiz. Nationalbank (Mittellung). – Banque nationale suisse (communiqué).  
République algérienne: Modification du tarif douanier.  
République malgache: Ouverture de contingents globaux d'importation.  
Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.

##### Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

#### Handelsregister - Registre du commerce

#### Registro di commercio

##### Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Wallis Neuchâtel, Genève.,

##### Zürich - Zurich - Zurigo

4. Juni 1968. Messwerkzeuge, Wasch- und Geschirrspülmaschinen. Igem AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. April 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation und Import und Export von sowie Handel mit Messwerkzeugen aller Art, Wasch- und Geschirrspülmaschinen und verwandten Artikeln. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen oder sie erwerben, ferner Grundbesitz erwerben. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt ein mit Fr. 27 000 bewertetes Warenlager gemäss Inventar vom 31. Januar 1968; mit Fr. 12 000 bewertetes Mobiliar gemäss Inventar vom 31. Januar 1968 sowie die mit Franken 11 000 bewertete schweizerische Handelsmarke «Igem», zum Preise von insgesamt Fr. 50 000, welcher voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat, bestehend aus einem bis drei Mitgliedern, gehören an: Dr. Robert Opitz, deutscher Staatsangehöriger, in Freudenstadt (Deutschland), als Präsident; und Hans Marugg, von Klosters, in Zollikon, beide mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Ida Marugg, von Klosters, in Zollikon. Geschäftsdomizil: Forchstrasse 113 in Zürich 7.

4. Juni 1968. Stellenvermittlung.  
«Büro-Ecke», Dorothea Meienberger, in Zürich (SHAB. Nr. 64 vom 17. 3. 1966, S. 885). Vermittlung von kaufmännischem Personal usw. Diese Firma ist infolge Übertragungs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1968 an die «Büro-Ecke» D. Meienberger AG., in Zürich, erloschen.

4. Juni 1968. Stellenvermittlung, Dienstleistungen.  
«Büro-Ecke» D. Meienberger AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Mai 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Vermittlung von kaufmännischen und technischen Aushilfs- und Dauerstellen; Personal- und Betriebsberatung; Übernahme von Schreib- und Verwaltungsarbeiten sowie Übersetzungen. Die Gesellschaft ist befugt, sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen zu beteiligen oder solche käuflich zu erwerben. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das unter der Firma «Büro-Ecke», Dorothea Meienberger» in Zürich geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1968, nach der die Aktiven Fr. 86 635.95 und die Passiven Fr. 31 469.20 betragen, zum Preise von Fr. 55 166.75, wovon Fr. 44 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dorothea Meienberger, von Zürich und Wildhaus, in Zürich; sie führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Kappelergasse Nr. 13 in Zürich 1.

4. Juni 1968. Bauten.  
Girolamo Conti, Zweigniederlassung in Winterthur (SHAB. Nr. 79 vom 4. 4. 1966, S. 1102), Bauunternehmung, Strassenbau usw., mit Hauptsitz in Zuchwil. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der auf sie bezügliche Eintrag im Handelsregister gelöscht.

4. Juni 1968. Bauten, Baumaschinen.  
Girolamo Conti AG, in Winterthur. Unter dieser Firma besteht in Winterthur eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Bezirks Kriegstetten in Solothurn eingetragenen Aktiengesellschaft «Girolamo Conti AG», mit Sitz in Zuchwil (SHAB. Nr. 86 vom 11. 4. 1968, S. 777). Zweck: Betrieb eines Baugeschäftes und einer Generalunternehmung für Hoch- und Tiefbauten, Erwerb, Verwaltung, Ueberbauung und Veräusserung von Liegenschaften und Handel mit Baumaschinen. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Unternehmen beteiligen und gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder errichten. Die Zweigniederlassung wird vertreten: a) mit Einzelunterschrift durch Girolamo Conti, von Croglio, in Zuchwil, einziges Mitglied des Verwaltungsrates; b) mit Kollektivprokura zu zweien durch Margrit Gafner, von Beatenberg BE.; Rudolf Leuenberger, von Riedholz SO.; und Jakob Ender, von Winterthur, alle in Zuchwil. Geschäftsdomizil: Schützenstrasse 42a, in Winterthur 1.

4. Juni 1968. Chemisch-technische Produkte.  
Viacid AG, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 224 vom 25. 9. 1967, S. 3177), Herstellung von chemisch-technischen Produkten aller Art usw. Die Generalversammlung vom 29. April 1968 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefürhtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

4. Juni 1968.  
Linthner, Leuchtreklamen und Plakataushang, in Zürich. Inhaber: Max Linthner, von Zürich, in Zürich 9. Einzelprokura ist erteilt an Klaus Heidbrink, deutscher Staatsangehöriger, in Langnau a. A. Montage, Vermietung und Verkauf von Leuchtreklamen und Leuchtschriften; Plakataushang, Schaffhauserstrasse 432.

4. Juni 1968. Verpackungsbänder.  
Horst Kuhn, «Horo-Band», in Kilchberg ZH. Inhaber: Horst Kuhn, von Illnau, in Kilchberg ZH. Einzelunterschrift ist erteilt an Rosa Maria Kuhn, von Illnau, in Kilchberg ZH. Handel mit Verpackungsmaterial, insbesondere mit Bändern. Bändlerstrasse 18.

4. Juni 1968. Reisen.  
Kibuz-Tours Gfeller, in Fällanden. Inhaber: Fritz Gfeller, von Rubigen und Fällanden, in Fällanden. Einzelprokura ist erteilt an Fritz Gfeller-Fischer, von Rubigen und Fällanden, in Fällanden. Organisation und Durchführung von Reisen aller Art, insbesondere solcher zum Besuch von israelischen Kibuzzim. Eggerstrasse 10.

4. Juni 1968. Bücher.  
Friedrich Daeniker, in Zürich (SHAB. Nr. 63 vom 15. 3. 1956, S. 690). Buchhandlung und Leihbibliothek. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Friedrich Daeniker, Inhaberin Laura Däniker», in Zürich, erloschen.

4. Juni 1968. Bücher.  
Friedrich Daeniker, Inhaberin Laura Däniker, in Zürich. Inhaberin: Laura Däniker-Binder, von Zürich, in Zürich 2. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Friedrich Daeniker», in Zürich, übernommen. Buchhandlung. In Gassen 11.

4. Juni 1968. Luftentstärkung.  
Desberg AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 118 vom 21. 5. 1968, S. 1091). Entstärkung der Luft usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

4. Juni 1968.  
Zünd Söhne, Taxameter Wollishofen, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 13. 1. 1958, S. 110), Taxameterbetrieb. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

4. Juni 1968. Tuchwaren.  
Lucie Pfister, in Baum a. (SHAB. Nr. 44 vom 22. 2. 1949, S. 510), Handel mit Tuchwaren. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

4. Juni 1968.  
Allgemeine Treuhand A.-G., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 242 vom 16. 10. 1967, S. 3426), mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift von Emil Vogt ist erloschen. Gottfried Schmid führt seine Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, nicht mehr als Vizedirektor, sondern als stellvertretender Direktor. Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, führen neu Rudolf Fehlmann; Werner Meier; Walter Meister; Franz Schumann und Ernst Walder, Vizedirektoren; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Peter Canal, von Arwigo, in Winterthur. Neues Geschäftsdomizil: Bleicherweg 21 in Zürich 2.

4. Juni 1968. Farben, Lacke.  
H. Boller-Benz & Cie. A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 80 vom 5. 4. 1962, S. 1014), Fabrikation von und Handel mit Farben, Lacken usw. Gertrud Boller geb. Lüthi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Johann Heinrich Boller-Lüthi ist nicht mehr Delegierter, bleibt jedoch Präsident des Verwaltungsrates und führt weiter Einzelunterschrift. Werner Boller, welcher nun den Doktorstitel führt, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben und führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Eduard Boller, von und in Zürich.

4. Juni 1968.  
Hüppi AG., Strassen- und Tiefbauunternehmung, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 172 vom 26. 7. 1967, S. 2543). Die Prokura von Gerhard Süß ist erloschen.

4. Juni 1968.  
Bank für Handel und Effekten (Banque pour le Commerce et les Valeurs) (Bank for Commerce and Securities) (Banca per il Commercio e i Valori), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 123 vom 30. 5. 1968, S. 1842). Die Prokura von Eduard Hasler ist erloschen.

4. Juni 1968. Schokolade, Confiserieartikel.  
Sposa-Foresta AG., in Wald (SHAB. Nr. 1 vom 3. 1. 1968, S. 3), Fabrikation und Vertrieb von Schokolade- und Confiserieartikeln usw. Die Prokura von Rudolf Eiselin ist erloschen.

4. Juni 1968.  
Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Grandond Aktiengesellschaft, Filiale Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 37 vom 15. 2. 1965, S. 490), mit Hauptsitz unter der Firma «Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Grandond Aktiengesellschaft» in Basel. Die Prokura von Johann Linder ist erloschen. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Eugen Baumann, von Egnach, in Rütli ZH, und Hans A. Kohler, von Zürich, in Opfikon.

4. Juni 1968. Versicherungen.  
Reuss & Gmünder, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 148 vom 28. 6. 1966, S. 2085). Der Gesellschafter Max Reuss ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist als Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten Hans Stünzi; seine Prokura ist erloschen. Die Firma lautet neu Gmünder & Stünzi. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Generalagentur der «Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerchaden» und der «Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft», beide in Basel. Neues Geschäftsdomizil: Nüscherstrasse 44 in Zürich 1.

5. Juni 1968. Pelzmantelverschlüsse.  
L.A. Keskarı & Cie., in Uster, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. 7. 1963, S. 2102), Fabrikation von Pelzmantelverschlüssen usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. März 1968 sind an die «L.A. Keskarı AG», in Uster, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

5. Juni 1968. Pelz- und Textilfournituren; Waren aller Art.  
L.A. Keskarı AG, in Uster. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Mai 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation von Pelzmantelverschlüssen sowie Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Pelz- und Textilfournituren; die Gesellschaft kann sich auch an anderen Gesellschaften beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000, wovon Fr. 2000 durch Verrechnung. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «L.A. Keskarı & Cie.», in Uster, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. März 1968, nach der die Aktiven Fr. 171 322.83 und die Passiven Fr. 8 837.93 betragen zum Preise von Fr. 162 554.90, von welchem Fr. 48 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre: Publikationsorgan oder eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Kurt Raschle, von und in Zürich. Im weiteren ist Einzelunterschrift erteilt an Leonidas Arthur Keskarı und Charlotte Keskarı, beide deutsche Staatsangehörige, in Uster. Geschäftsdomizil: Seeblickstrasse 14.

5. Juni 1968.  
Handels- und Immobilien AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. und 13. Mai 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Gütern jeder Art, insbesondere mit Immobilien. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 200 000, zerlegt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre: Publikationsorgan oder eingeschriebener Brief. Dem Verwaltungsrat bestehend aus zwei bis fünf Mitgliedern gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Georg Müller, von Rächlisberg, in Weinfelden, Präsident, und Armin Bächle, von Weinfelden, in Kreuzlingen, Vizepräsident. Geschäftsdomizil: Tobelhofstrasse 20 in Zürich 7.

5. Juni 1968. Textilveredlung.  
Aktiengesellschaft Carl Weber (Société anonyme Charles Weber) (Charles Weber, Limited), in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 88 vom 16. 4. 1968, S. 795). Die Generalversammlung vom 10. Mai 1968 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt nun die Veredlung und den Vertrieb von Textilien aller Art, kann sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Grundstücke erwerben, überbauen, verwalten und veräussern. Der Verwaltungsrat besteht nun aus einem oder mehreren Mitgliedern.

5. Juni 1968.  
Typomatic Holding AG., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 180 vom 4. 8. 1966, S. 2497), Beteiligung an und Finanzierung von kaufmännischen Schulen und Lehrmittelverlagen usw. Die Generalversammlung vom 17. Mai 1968 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungsbefürhtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

5. Juni 1968. Architekturaufträge, Hoch- und Tiefbau.  
Charles Keller SA (Charles Keller AG), bisher in Minusio (SHAB. Nr. 248 vom 23. 1. 1967, S. 3513). Die Generalversammlungen vom 13. und 16. Mai 1968 haben die Statuten, welche ursprünglich vom 12. Januar 1967 datieren, geändert. Die Firma lautet Marbau AG. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Die Gesellschaft bezweckt die Ausführung von Architekturaufträgen, die Übernahme von Arbeiten der Innendekoration und Ausstattung; die Durchführung von Generalunternehmungsaufträgen in der Baubranche; die Erstellung von Hoch- und Tiefbauten; den Erwerb, die Verwaltung und den Verkauf von Immobilien sowie den Handel mit Waren aller Art. Sie kann Darlehen aufnehmen und gewähren, Konsortien bilden und sich an ähnlichen Gesellschaften beteiligen. Grundkapital: Franken 50 000, zerlegt in 500 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Gertrud Keller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Margot Pfister, von Thalwil, in Zürich. Geschäftsdomizil: Otikerstrasse 61 in Zürich 6 (bei Margot Pfister).

5. Juni 1968. Baukrane.  
J. Huber & Co., in Dietikon, in Dietikon, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, sowie Heimo Dieter Lanz, von Langenthal und Eriswil, in Fällanden, und Günther Bernauer, deutscher Staatsangehöriger, in Dogern (Deutschland), als Kommanditäre mit je einer Kommanditumsomme von Fr. 2000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Juni 1968 ihren Anfang nahm. Den beiden Kommanditären ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt. Handel mit und Unterhalt von Baumaschinen, insbesondere Baukranen. Gasserackerstrasse 25.

5. Juni 1968. Sanitäre Anlagen.  
W. Rutz, in Obereggsträngen (SHAB. Nr. 50 vom 2. 3. 1954, S. 558), sanitäre Anlagen. Diese Firma ist infolge Übertragungs











Schweizerische Nationalbank

(Mitgeteilt). Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank trat am 14. Juni 1968 unter dem Vorsitz von Dr. B. Galli zu einer ordentlichen Sitzung in Bern zusammen.

Die internationale Währungsfrage ist durch eine unvermindert anhaltende Spannung gekennzeichnet. Die Hauptursache liegt nach wie vor beim grossen amerikanischen Zahlungsbilanzdefizit.

Die weltwirtschaftliche Entwicklung zeigt eine deutliche Belebung der Auftriebskräfte in den meisten grosseren Industrieländern, insbesondere in der Bundesrepublik Deutschland und in den Vereinigten Staaten.

Der Geld- und Kapitalmarkt weist eine flüssige Grundtendenz auf. Während sich die inländische Kreditnachfrage angesichts der ruhigen Investitionstätigkeit nur relativ mässig ausgeweitet hat, sind aus dem Ausland in bedeutendem Umfang Gelder in unser Land geflossen.

Im Unterschied zu den Jahren 1960 bis 1963 ist die inländische Kreditfähigkeit von dieser Entwicklung bisher kaum beeinflusst worden. Dies könnte sich jedoch rasch ändern, wenn die sich abzeichnende Tendenz einer konjunkturellen Belebung sich verallgemeinern und verstärken sollte.

Angesichts dieser Lage erscheint es wichtig, zu gegebener Zeit dafür Sorge zu tragen, dass sich verstärkende Auftriebskräfte von der Geld- und Kreditseite her nicht auch noch massive Impulse erhalten, denn dies müsste zu unerwünschten Inflationstendenzen führen.

Der Bankrat nahm von der Währungspolitik des Direktoriums in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Banque nationale suisse

(Communiqué) Le Conseil de la Banque Nationale Suisse a tenu, sous la présidence de M. B. Galli, une séance ordinaire à Berne le 14 juin 1968.

La situation monétaire internationale demeure tendue. Cet état de tension est dû principalement au déficit élevé de la balance des paiements des Etats-Unis.

Sportbahnen Pischa AG. (LDP), Davos

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, 6. Juli 1968, 14.30 Uhr, im Bergrestaurant Pischa.

Traktanden:

- 1. Protokoll der 2. ordentlichen Generalversammlung vom 17. Juni 1967.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung 1967 und der Bilanz per 31. Dezember 1967 mit Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Entlastung der Verwaltungsorgane.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Diverses und Umfrage.

Die Rechnung und Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle und das Protokoll der 2. ordentlichen Generalversammlung liegen von heute an bei der Direktion in Davos Dorf zur Einsichtnahme auf.

Jeder Aktionär kann sich an der Generalversammlung durch einen andern Aktionär, der sich durch schriftliche Vollmacht ausweist, vertreten lassen.

Anträge von Aktionären werden statutenmässig von der Versammlung nur behandelt, wenn sie 20 Tage vor dem Versand der Einladung dem Verwaltungsrat schriftlich und begründet eingereicht werden.

Die Ausweiskarte dient zur Ausübung des Stimmrechts und gewährt am Tage der Versammlung freie Fahrt auf der Pischabahn und dem Autobus Davos Dorf-Dörfli (Flüelatal).

Berg- und Talfahrten gemäss Sommerfahrplan.

Davos, 21. Mai 1968

Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. C. Frei

F. Hoffmann-La Roche & Co., Aktiengesellschaft

Dividende für das Geschäftsjahr 1967

Die heutige Generalversammlung beschloss für das Geschäftsjahr 1967 pro Aktie und Genussschein eine Dividende von Fr. 360.— brutto auszurichten, d. h. nach Abzug von 30% Verrechnungssteuer netto Fr. 252.—.

durch die Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich, den Schweizerischen Bankverein, Basel, die Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und sämtliche schweizerischen Niederlassungen dieser Banken sowie durch die Kasse unserer Verwaltung in Basel.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

Une nette reprise de la conjoncture a lieu dans les grands pays industrialisés, en particulier aux Etats-Unis et dans la République fédérale d'Allemagne.

En Suisse également, on observe une certaine accélération de l'activité économique. Le principal facteur d'expansion est constitué par les exportations, qui ont sensiblement augmenté par rapport à l'année dernière.

Le marché de l'argent et des capitaux est liquide: le secteur des investissements étant calme, la demande suisse de crédits a relativement peu augmenté, alors que des fonds ont afflué dans notre pays en grande quantité.

Contrairement à ce qui s'était passé de 1960 à 1963, cette évolution n'a eu jusqu'ici que peu d'influence sur le volume des crédits octroyés en Suisse. Cela pourrait toutefois changer rapidement si la tendance actuelle à la reprise de la conjoncture devait se généraliser et se renforcer.

C'est pourquoi il faudra veiller un temps opportun à ce que la reprise progressive de la conjoncture ne soit pas stimulée de façon passive par des facteurs monétaires, ce qui susciterait de fâcheuses tendances à l'inflation.

Le Conseil de banque a approuvé la politique monétaire de la Direction générale.

139. 17. 6. 68

République algérienne

Modification du tarif douanier

Par l'arrêté du 12 mars dernier, publié dans le «Journal Officiel» du 9 du mois suivant, les autorités compétentes ont rétabli, pour quelques produits industriels, les droits de douane qui étaient prélevés en Algérie, avant le 6 février 1968.

) Voir FOSC. N° 17 du 8 mars 1968 (République algérienne. — Nouveau tarif douanier) 139. 17. 6. 68

République malgache

Ouverture de contingents globaux d'importation

Le «Journal Officiel» du 1er juin 1968 a publié l'avis N° 957 de la direction du commerce du ministère des finances et du commerce informant les importateurs de l'ouverture, au titre du programme d'importation 1968 et du premier semestre de l'année en cours, d'une première tranche (1/21ème) des contingents globaux annuels réservés à l'importation à Madagascar de produits originaires des pays extérieurs à la «zone franc» non membres de la C.E.E.

Comme par le passé, il appartient à la Direction du commerce (service des échanges extérieurs) à Tananarive, de gérer un certain nombre de ces contingents globaux d'importation et en particulier ceux qui sont affectés aux laits médicaux, produits pharmaceutiques, matières colorantes et insecticides en tant que ces articles sont réservés aux industriels et aux «utilisateurs finals», machines et appareils d'équipement électriques ou non, tracteurs, ainsi qu'aux instruments et appareils d'optique, de mesure, de vérification, de précision, médicaux et chirurgicaux d'équipement. De leur côté, les services provinciaux du commerce administrent les contingents globaux réservés entre autres aux produits laitiers (laits de conserve autres que les laits médicaux et ceux qui sont destinés aux industriels, fromages, etc.), matières colorantes et insecticides pour la vente directe par les négociants locaux ou les détaillants, tissus, articles de bijouterie, articles de ménage, d'hygiène en fer ou acier, matériels mécaniques ou électriques de consommation (machines à coudre domestiques, machines à écrire, à calculer, etc.), appareils de photographie et de cinématographie ou de reproduction du son, ainsi qu'à l'horlogerie.

Les administrations malgaches compétentes recevront les demandes d'attribution de quotas pendant la courte période s'étendant du 17 au 22 juin 1968 à midi.

) Voir FOSC. N° 68 du 24 mars 1964.

) La répartition du contingent — englobant d'ailleurs aussi les autres véhicules automobiles — se fera en une seule fois pour toute l'année. 139. 17. 6. 68

Auslandspostüberweisungsdienst Service international des virements postaux

ab 15. Juni 1968 — dès le 15 juin 1968

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.67; Dänemark/Danemark: Fr. 57.90; Deutschland/Allemagne: Fr. 108.20; Frankreich/France: Fr. 87.—; Italien/Italie: Fr. 69.00; Marokko/Maroc: Fr. 86.—; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 119.30; Norwegen/Norvège: Fr. 60.50; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.71; Schweden/Suède: Fr. 83.55.

Grossbritannien und Irland (Eire)/Grande-Bretagne Irlande et (Eire)\* 1 £ Sterl. = Fr. 10.33\*. Zahlungen durch Vermittlung der (paiements par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. 40-600 Basel/Bâle. 139. 17. 6. 68

Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1967

Die Einbanddecken für den 40. Jahrgang, bestehend aus braunem Ueberzug mit Goldprägung, sind so berechnet, dass nebst den 12 Monatsheften auch die der Zeitschrift beigelegten Berichte der Kommission für Konjunkturforschung mitgebunden werden können. Der Preis beträgt Fr. 4.—.

Voreinzahlungen sind zu richten an die Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, Postcheckrechnung 30-520, Bestellungsvermerk auf dem für uns bestimmten Postcheckabschnitt genügt.

Couvertures pour «La Vie économique» de 1967

Nous disposons pour la 40<sup>e</sup> année de couvertures brunes, avec titre or, préparées de façon à pouvoir contenir les 12 fascicules de «La Vie économique», ainsi que les rapports annexés de la Commission de recherche économiques. Prix: Fr. 4.—.

Prière d'adresser les versements préalables à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, compte de chèques postaux 30-520. Il suffit de mentionner la commande au verso du coupon qui nous est destiné.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

Neuheiten eingetroffen



In den ersten Monaten dieses Jahres haben wir alle internationalen Märkte nach den neuesten Werbebeschreibungen abgesehen. Es hat sich gelohnt. Wir können unseren Kunden wieder eine wunderschöne, originelle Auswahl bieten.

Machen Sie rasch einen Sprung an unsere Ausstellung, an der Sie all das grosse Sortiment der diesjährigen Neuheiten besichtigen können. Exklusivitäten für die verwöhntesten Kunden — also auch für Sie — liegen bereit. Und dann wissen Sie sicher noch: Parkgelegenheiten und einen guten Kaffee gibt es immer bei



Das Spezialhaus für geschmackvolle Werbebeschneke 8038 Zürich 2 Scheideggstrasse.119 Tel. 051/455797

Der schweizerische Index der industriellen Produktion

Sonderheft Nr. 75

Die unter obigem Titel 1965 erfolgte Veröffentlichung der Kommission für Konjunkturforschung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes ist zum Preis von Fr. 3.50 erhältlich (24 Seiten, Format A 4). Vorauszahlung erbeten auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Indice suisse de la production industrielle

Supplément N° 75

La publication de la Commission de recherches économiques du Département de l'économie publique, parue en 1965 sous le titre précité, est en vente au prix de Fr. 3.50 (24 pages, format A 4). Envoi contre versement préalable du montant en question au compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Aérodrome régional de Montreux S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

le jeudi 27 juin 1968, à 14 h., au Montreux-Palace, à Montreux.

Ordre du jour:

Opérations statutaires et divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 17 juin 1968 auprès de l'Union de Banques Suisses, à Montreux, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée aux actionnaires justifiant de la propriété de titres.

Le conseil d'administration



## AG. für Bauunternehmungen

### Dividendenzahlung

Die ordentliche Generalversammlung unserer Aktionäre hat für das Geschäftsjahr 1967 die Ausschüttung einer Dividende von

Fr. 500.— brutto

beschlossen.

Die Einreichung der Coupons Nr. 2 beim Schweizerischen Bankverein Basel (Hauptsitz) berechtigt zum sofortigen Bezug der Dividende.

Der Verwaltungsrat

## Berner Oberland-Bahnen

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 28. Juni 1968, 11 Uhr, Restaurant Bürgerhaus, 1. Stock, in Bern (Stimmkartenabgabe ab 10.30 Uhr).

#### Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1967.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahlen.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen für die Aktionäre ab 18. Juni 1968 am Sitze der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens Dienstag, den 27. Juni 1968, 12 Uhr, bei den nachgenannten Stellen zu beziehen:

Kantonalbank von Bern, in Bern  
Spar- und Leihkasse, in Bern  
Schweizerische Kreditanstalt, in Bern  
Schweizerischer Bankverein, in Basel  
Schweizerischer Bankverein, in Zürich  
Direktion der Gesellschaft, in Interlaken

Interlaken, den 8. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

### Nebenverdienst

Sie erhalten von uns eine angemessene Provision bei Vermittlung von 6% Kassaobligationen einer seriösen schweiz. Immobiliengesellschaft. Laufzeit 5 Jahre.

Bitte wenden Sie sich an Postfach 24, 4600 Olten 3.

gestattet Ihre Werbung



**PATENTE**  
KIRCHHOFER,  
RYFFEL & CO.  
8001 Zürich  
Bahnhofstrasse 58.

Von Ihrem Platz aus  
geniessen Sie volle  
Übersicht.



Bis zu 21600 Karten der RN Fächersicht-Kartei können Sie in Ihrem Schreibtisch unterbringen.

## Rüegg-Naegeli

RN Center für Büro- und Betriebsorganisation 8022 Zürich  
Beethovenstrasse 49 / Am Schanzengraben Tel. 051/270250

Für Grossbäckereien, Spitäler, Kollektivverwaltungen, Kantinen, sowie für den Fettsausz- oder Austausch in der Lebensmittelindustrie, liefern wir:

### Distelöl

(das Speiseöl für ältere Leute) Marke «Hollywood», raffiniert, zu Fr. 4.15 per Liter, ab Lager Muttenz, exklusive runde, hochstapelbare 25-Liter-Kannen, mit praktischem Ausguss, à Fr. 3.50 plus Fr. —.50 für Abfüllung pro Kanne.

In Spezialfällen verlangen Sie bitte den Preis für die «Halm»-Qualität. Für technische Zwecke gegen Zoll-revers, offerieren wir auf Anfrage.

R. & H. Neuenchwander, Landoltstrasse 73, Bern, Tel. 45 05 22/23/24.

### Coupon

Ausschneiden und einsenden an die Generalvertretung:  
Multipatent, Hotwiesenstrasse 18, 8057 Zürich

Wir interessieren uns für die unverbindliche Vorführung des Ditchburn-Getränkeautomaten

(Ditchburn, der grösste Postmix-Becher-Getränkeautomaten-Hersteller in Europa für Getränke- und Verpflegungsautomaten aller Betriebsgrößen und in allen Preisklassen)

Firma \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_



Anstalt Prof. Eichenberger

zuverlässig Made in England  
stabil massiv — und deshalb verkaufsfördernd

**FLEXELLO-ROLLEN**  
können mehr  
**Flexello**



lost mit dem umfangreichen Bock- und Lenkrollensortiment jedes Problem — jahrzehntelange Erfahrung. Modernste Normproduktion — die Ursache von aussergewöhnlich günstigen Preisen.

FLEXELLO — das englische (EFTA) Spitzenprodukt — im ganzen Weltmarkt bekannt und begehrt. Unsere technischen Mitarbeiter sind gerne bei der Lösung von Problemen behilflich. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Profilieren Sie von der Pfund-Abwertung

FLEXELLO-GENERALVERTRETUNG  
K. Herzog AG, Zürich, Tel. 051/53 57 57  
Kemplerstr. 5

## Société Immobilière de la rue du Théâtre, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 27 juin 1968, à 14 h., en l'étude du notaire Marc Chessex, à Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion, peuvent être consultés par Messieurs les actionnaires en l'étude du notaire Marc Chessex, avenue du Casino 11, Montreux, dès le 17 juin 1968. L'admission à l'assemblée générale aura lieu sur présentation des actions ou de toute autre pièce justificative de la qualité d'actionnaire.

Le conseil d'administration

## Airléman S.A., à Meyrin (Genève)

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

### l'assemblée générale ordinaire

le jeudi 27 juin 1968, à 16 h., au Montreux-Palace, à Montreux.

Ordre du jour:

Opérations statutaires et divers.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont tenus de produire leurs actions ou, à défaut, une attestation de banque avec liste numérique, justifiant du dépôt de leurs actions en vue de la présente assemblée.

Le conseil d'administration

## Télécabine Villars-Roc d'Orsay S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 27 juin 1968, à 14 h. 30, au restaurant du «Refuge d'Orsay».

Ordre du jour:

- a) Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur le 8<sup>e</sup> exercice;
- b) Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- c) Nomination de l'organe de contrôle.
- d) Rachat des installations du skilift de la Rasse S.A.
- e) Autorisation d'achat et désignation des mandataires.
- f) Propositions individuelles.

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 17 juin 1968, au siège de la société. Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées jusqu'au 25 juin 1968 par la Banque Cantonale Vaudoise ou ses agences, sur production des actions ou certificats de dépôt mentionnant le numéro des titres. La feuille de présence sera établie dès 14 h. Sur présentation de la carte d'admission à l'assemblée, Messieurs les actionnaires bénéficieront du libre parcours sur les installations le jour de l'assemblée générale.

11 juin 1968

Le conseil d'administration

## Chronos Holding S.A., Bienne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour le vendredi 28 juin 1968, à 14 h. 15, au Palais des Congrès, salle du 1<sup>er</sup> étage (restaurant), rue des Marchandises, à Bienne.

Ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration.
- 2<sup>o</sup> Présentation du bilan et du compte de profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1967.
- 3<sup>o</sup> Rapport de l'organe de contrôle.
- 4<sup>o</sup> Délibération sur les comptes et sur le rapport de l'organe de contrôle.
- 5<sup>o</sup> Décharge aux organes de la société.
- 6<sup>o</sup> Délibération sur l'utilisation du solde du compte de profits et pertes.
- 7<sup>o</sup> Nomination de l'organe de contrôle pour l'exercice 1968.

Ordre du jour de l'assemblée générale extraordinaire:

- 1<sup>o</sup> Proposition d'augmenter le capital social de la société de Fr. 12 000 000.— à Fr. 13 500 000.— par émission de 3000 actions au porteur d'une valeur nominale de Fr. 500.— chacune.
- 2<sup>o</sup> Constataion de la souscription et de la libération totale des nouvelles actions par apport en nature.
- 3<sup>o</sup> Modification de l'article 3 des statuts.

Le projet de modification des statuts, ainsi que le rapport du conseil d'administration y relatif, sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, rue de la Gare 16, à Bienne, à partir de ce jour.

Le conseil d'administration

Erweitern Sie Ihren Export nach

### China, Korea und Vietnam

Handelsfirma mit besten Referenzen und ausgezeichneten, bewährten Beziehungen stellt ihre 20jährige Erfahrung einem weiteren Herstellerkreis erstklassiger — für diese Märkte geeignete Artikel zur Verfügung.

Instrumente und Apparate techn.-wissenschaftlicher Richtung sowie Neuheiten bevorzugt (keine Konsumgüter). Laufende Importe aus diesen Ländern erleichtern uns die Exporte.

Firmen, die an langfristiger Zusammenarbeit interessiert sind, schreiben unter Chiffre 8502-42 an Publicitas AG., 8021 Zürich.

### Warenumsatzsteuer

(Ausgabe Juni 1967)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 44 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3000 Bern

### Inserate erschliessen den Markt

Inserieren Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt

### Wo ist ein tüchtiger Verkaufsförderer (Sales Promoter)?

Diesen Neitschrei kann man alle Tage hören. Weil es viel zu wenig Werber und Verkäufer gibt, die auch etwas von Verkaufsförderung verstehen. Da aber die Konkurrenz immer härter wird, lebt (oder stirbt) der Absatz mehr denn je von einer gezielten Verkaufsförderung.

### Wollen Sie Verkaufsförderer werden?

Dann sollten Sie sich noch heute über den neuen Mössinger-Heimkurs

### Ausbildung zum Verkaufsförderer (Sales Promoter)

informieren. Dieser Kurs wurde aus der Verkaufspraxis für die Verkaufspraxis geschaffen. Ohne blasser Theorien. Ein vorzügliches Training für Leute, die es im Verkauf zu etwas bringen wollen. Sie lernen zuhause, in Ihrer Freizeit. Prüfung mit Diplom-Abschluss an unserer Fachschule in Zürich.

### Institut Mössinger

Grösste Fernschule der Schweiz  
Riffelstrasse 11, 8045 Zürich  
Telephon (051) 35 53 91

Bitte informieren Sie mich unverbindlich über Ihren neuen Kurs: Ausbildung zum Verkaufsförderer.

SHA 38

Name \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

# Sie denken, das sei nur eine Schreibmaschine

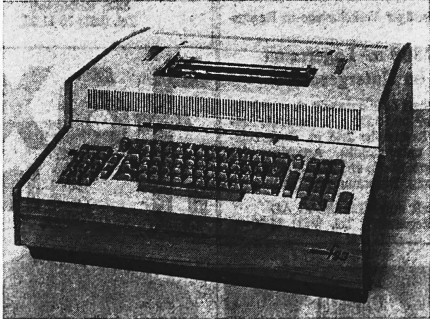
In Wirklichkeit sehen Sie jedoch die

eine Fakturiermaschine mit einem elektronischen, volltransistorisierten Rechenwerk und einem IBM-Kugelkopf als Schreibwerk.



Durch neue Schaltungsprinzipien, verbunden mit einer Mehrfachauslösung elektronischer Baugruppen, wurde eine tragbare Fakturiermaschine geschaffen, deren Leistung und Programmierungsmöglichkeiten bisher Fakturiermaschinen von Schreibtischgröße vorbehalten war. Wir demonstrieren Ihnen die KLEMT f-93 gern unverbindlich an Ihrem Domizil.

Auch mit Buchungsaufsatz, Streifen- und Kartenlocher lieferbar.



Verkaufspreis ab Fr. 17.030.-

Verkauf und technische Wartung für die Schweiz:

**allorgan ag**

5001 Aarau  
Telephon (064) 24 56 78

Bahnstrasse 76 / Bahnhofplatz

**HAIN Distelöl** das Speiseöl für ältere Leute

Ehrentlich im guten Lebensmittel-, Reform- und Comestibles-Geschäft sowie in Apotheken und Drogerien. Dokumentation durch: R. & H. Neuenchwander, 3001 Bern, Landstrasse 73, Tel. (031) 45 05 22 / 23 / 24.

weil von **HAIN**, darum so **REIN**

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche

Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift

«Die Volkswirtschaft»

R h V

Rheintalische Verkehrsbetriebe

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag, 28. Juni 1968, 17.15 Uhr, im Restaurant «Rheinhof», Heerbrugg.

Traktanden:

1. Abnahme von Geschäftsbericht, Jahresrechnung 1967 und Bilanz per 31. Dezember 1967.
2. Wahlen.
3. Allgemeine Umfrage.

Die Zutrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 27. Juni 1968, abends, auf dem Büro der Gesellschaft in Altstätten bezogen werden. Geschäftsbericht und Jahresrechnung liegen im Büro in Altstätten zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Zutrittskarten berechtigen am 28. Juni 1968 zur freien Fahrt auf den Strecken der Rheintalischen Verkehrsbetriebe.

9450 Altstätten, 14. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

V S D

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

62. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 1. Juli 1968, 11.30 Uhr, in das Hotel «Krone», Solothurn, eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1967, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1967, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 20. Juni 1968 an im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, in Schaffhausen, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 17. bis 26. Juni 1968 gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Büro der Gesellschaft in Schaffhausen, bezogen werden. Am Versammlungstage werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

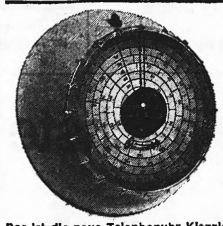
Schaffhausen, den 12. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

# RN REPORT & NEWS

Berichte und Neuigkeiten von und über Rüegg-Naegeli + Cie AG, Zürich. Erscheint anlässlich des 100-jährigen RN Jubiläums in zwangloser Folge. Redaktion: RN Center für Büro- und Betriebsorganisation, Beethovenstrasse 49, 8022 Zürich. — RN Betriebsgebäude Glattbrugg: Fabrikation von Bürosystemen, RN Versand für Büroartikel und Papier, Drucker und Büromaschinenservice — RN Shop für Büroartikel, Schreibwaren und Drucksachen: Bürosstrasse 14 (gegenüber der Nationalbank), Zürich.

## RN BESTSELLER



Das ist die neue Telefonuhr Kienzle Teleskop. Sie arbeitet nach dem neuen Zeitimpulssystem und zeigt, B.a.n., wieviel ihr soeben mit Genf geführtes Telefongespräch gekostet hat. Die verschiedenfarbigen Kreise erfassen alle Taxgruppen des schweizerischen Telefonnetzes und geben fortwährend Auskunft über die Gebührenhöhe des laufenden Gesprächs. Moderne Ausführung in grauem Kunststoff, als «gute Industrieform» bewertet. Ihr Preis: Fr. 24.-

## ...RN...RN...RN...

Die RN Fächersicht-Karte wird grunbuchwürdig

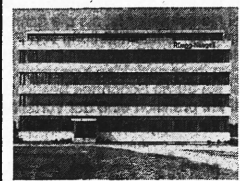
Mit Beschluss des Bundesrates vom 17. Dez. 1965 wurde die Führung des Grundbuches auf losen Blättern statt in den altherwürdigen Folianten bewilligt. In der Folge konnten wir in zügiger Zusammenarbeit mit einer kantonalen Amtsstelle einen Vorschlag für das Grundbuchblatt nach dem RN Fächersicht-Karte-System ausarbeiten. Was dann für die RN Fächersicht-Karte letzten Endes wichtig war, steht in Art. 107b, Absatz 2 dieses BRB: «Das vom Kanton vorgeschriebene Muster der losen Blätter bedarf der Genehmigung des Bundesrates». Also beschlossen! So konzipiert RN Spezialanfertigungen für alle Belange. Vielleicht ist Ihre «Karte nach Mass» schon dabei!

## KONKRET

Zum Modewort Rationalisierung: Ein Fabrikationsunternehmen erstellte Kontoauszüge auf dem allgemein üblichen Weg: nach Durchsicht des Kontoblattes wurden die fälligen Rechnungsposten einzeln herausgezogen und auf ein Kontoauszug-Formular geschrieben. Das ergab einen monatlichen Arbeitsaufwand von 3 Tagen für 3 Bürokräfte. Jetzt wird diese Arbeit mit einem RN elektronischen Kopiergerät erledigt — in drei Stunden; das Kontoblatt wird in eine spezielle Abdeckmaske gelegt und der Kopierpa-

## GLATT, GLATTER, ★ GLATTBRUGG ★

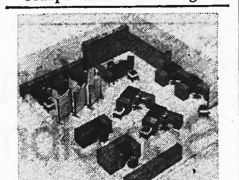
Verkehrstechnisch, baulich und wirtschaftlich mit Zürich eng verbunden, liegt eine an sich selbständige Gemeinde vor den Toren unserer Stadt: Opfikon-Glattbrugg. Industrie, Wohnungsmangel in Zürich und der nahe Flughafen sorgten für eine geradezu stürmische Bevölkerungsexpansion in diesem Gebiet. Vor kurzem war es soweit: Glattbrugg erhielt seinen 10000sten Einwohner (1950 waren es erst 2600) und wurde damit in den Rang einer Stadt erhoben. Zahlreiche Unternehmen — und sogar Stamm-Zürcher aus Tradition wie uns — zog es in die dynamische Satellitenstadt. Glattbrugg ist modern, in der Nähe, es hat noch Platz — Glattbrugg ist en vogue.



Im Frühjahr 1962 wurde das RN Betriebsgebäude in Glattbrugg offiziell eingeweiht. Es beherbergt unsere Druckerei, den Büroartikelversand, ausgedehnte Lager, den Büromaschinen-Service und die Fabrikation von RN Planungsgeräten.

## TRENDS

Von 3 D, Grünpflanzen und Vorhängen



Früher passte man die Arbeitsweise oft sorglos der Büroeinrichtung an. Heute ziert das Gegenteil: der systemintegrierte Arbeitsplatz. Im RN Center an der Beethovenstrasse 49 steht das Lieblingskind unserer Fachleute für die Planung von Bürosystemen: der RN Modell-Büroplaner. Nach Ihren Grundrissplänen und Angaben über Anzahl Mitarbeiter, Arbeitsablauf und Kommunikationswege erstellen wir ein dreidimensionales Modell im Masstab 1:20. Sekundenschnell liegt eine Polaroid-Aufnahme vor, die Ihnen ein authentisches Bild Ihres zukünftigen Büros vermittelt. Und weil wir das Detail pflegen, beraten wir Sie auch über Pflanzenschmuck, Teppiche und Vorhangstoffe, über Licht, Luft und Lärm. Wenden Sie sich an RN! Gleichgültig ob Sie Arbeitsplätze für 5, 55 oder 555 Mitarbeiter einrichten wollen.

## Aktion «reiner Schreibtisch»

Wer kennt das nicht: man kehrt frisch gestärkt aus den Ferien oder müde von einer Geschäftsreise zurück, kommt ins Büro und steht fassungslos vor den Aktenbergen auf seinem Pult. Lustlos beginnt man, die Belegen umzubügeln, was rechts war, ist nachher links — und damit hat sich fürs erste. Bis das Puzzle der offenen Fragen schliesslich gelöst ist, sind Sie fast so erschöpft wie vor den Ferien. Um dem abzuhelfen, möchten wir Ihnen einen kleinen Steiler schenken, auf dem steht: «Abwesend — bitte nichts hinstellen». So weiss jedermann, dass Sie längere Zeit nicht da sind. Dringendes bleibt nicht liegen und die anfallenden Akten werden Ihnen nach Ihrer Rückkehr in der Reihenfolge ihrer Wichtigkeit vorgelegt und kommentiert. Erfolge: ungetrübte Ferien-erinnerungen und ein klarer Kurs in der wieder aufgenommenen Arbeit. Wenn Sie ihn möchten — Postkarte genügt.

Rüegg-Naegeli + Cie AG, 8022 Zürich

## St. Gallen-Gais-Appenzell-Altstätten-Bahn (SGA)

Die Aktionäre der St. Gallen-Gais-Appenzell-Altstätten-Bahn (SGA) werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung

am Freitag, den 5. Juli 1968, 15 Uhr, im Hotel Linde, Teufen, zwecks Erledigung folgender Geschäfte eingeladen:

Traktanden:

1. Protokoll vom 1. Juli 1967.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1967.
3. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Umfrage.

Rechnungen, Geschäftsbericht und Revisorenbericht liegen ab 25. Juni 1968 im Betriebsbüro Teufen zur Einsicht auf. Gegen Hinterlegung der Aktien oder eines Nummernverzeichnisses können Zutrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stimmkarte dienen, auf dem Betriebsbüro bezogen werden. Die Stimmrechtsausweise berechtigen am 5. Juli 1968 auf der St. Gallen-Gais-Appenzell-Altstätten-Bahn (SGA) zur freien Fahrt auf dem ganzen Netz. Am Versammlungstage selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Teufen/AR, den 7. Juni 1968

Für den Verwaltungsrat der St. Gallen-Gais-Appenzell-Altstätten-Bahn (SGA) Der Präsident: A. Hofstetter

## Installations mécaniques Crossets-Portes du Soleil S.A. à Val d'Illicz

Les actionnaires sont convoqués à l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le samedi 29 juin 1968, à 15 heures, au restaurant de la Télécabine aux Crossets s. Val d'Illicz.

Ordre du jour:

- 1° Contrôle des présences.
- 2° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 3° Lecture du rapport de gestion.
- 4° Rapport de l'exercice 1967.
- 5° Rapport de l'organe de contrôle.
- 6° Approbation des comptes et décharges statutaires.
- 7° Modification des statuts (art. 27, organe de contrôle).
- 8° Nominations statutaires.
- 9° Divers.

Le nouveau texte de l'article 27 des statuts est à la disposition des actionnaires, dès ce jour, en l'étude de M<sup>e</sup> Gabriel Monay, à Monthey, et au bureau d'exploitation de la société aux Crossets s. Val d'Illicz. Le rapport de gestion contenant le bilan, le compte de pertes et profits ainsi que le rapport de l'organe de contrôle, sont à la disposition des actionnaires dès le 18 juin 1968, au bureau d'exploitation de la société aux Crossets s. Val d'Illicz et en l'étude de M<sup>e</sup> Gabriel Monay à Monthey. Les actionnaires se légitimeront en présentant les actions ou un certificat bancaire.

Val d'Illicz, le 7 juin 1968

Le conseil d'administration

### Bekanntmachung

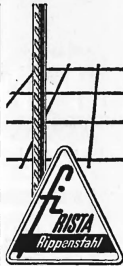
Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit Revisionsbericht per 31. Dezember 1967 sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 12. Juni 1968 am Sitz der FORMO AG., Basel, Gerbergasse 42, Advokaturbureau Dr. Edmond Gotschel und Dr. Enrico Strenger, zur Einsicht der Aktionäre auf. Gleichzeitig werden die Aktionäre zur

#### ordentlichen Generalversammlung

einberufen. Diese findet statt am Sitz der Gesellschaft Dienstag, 25. Juni 1968, 17.30 Uhr. Die Traktanden sind: 1. Konstituierung des Büros. 2. Bericht der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1967. 3. Vorlage der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1967 sowie der Bilanz per 31. Dezember 1967. 4. Bericht der Kontrollstelle. 5. Diskussion des Berichtes. 6. Antrag auf Genehmigung der Gewinn- und Verlustrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr. 7. Déchargeerteilung an die Verwaltung. 8. Beschlussfassung über die Verbuchung des Gewinnes. 9. Neuwahl der Verwaltung. 10. Neuwahl der Kontrollstelle. 10. Diverses.

Basel, den 12. Juni 1968

Die Verwaltung der FORMO AG.



FISCHER & CO.  
5734 REINACH

### Von der KOMPASS

Auflage 1967 sind noch wenige Bände an Lager.

Wir offerieren Ihnen diese zu einem red. Preis.

Gesamtwerk 2 Bände **60.-**  
anstatt 97.-  
Firmenband **30.-**  
anstatt 50.-

Kompass Schweiz Verlag AG  
Neuhausstr. 4, 8044 Zürich, Tel. 47 80 00

Bitte beziehen Sie sich bei einer Bestellung auf dieses Inserat.

An günstiger Verkehrslage in Regensdorf

#### 2800 m<sup>2</sup> Lagerraum im Untergeschoss

gesamthaft oder unterteilt zu vermieten (1230 m<sup>2</sup> und 1570 m<sup>2</sup>). Gedeckte Einfahrt. Raumhöhe 2,45 m. Bodenbelastung unbeschränkt. Anschluss für Telefon, Strom und Wasser. Gute Beleuchtung. Büroraum, und WC.

Auskunft durch DRAWAG AG  
8105 Regensdorf, Tel. (051) 71 20 40.



#### Qualitäts-Vollbadverzinkung

als Korrosionsschutz

sauber preiswert und prompt bei

Aktiengesellschaft Kümmler & Matter, Verzinkereiwerke 4658 Däniken / SO Tel. 062/6 11 54/55

### Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.

Internationale Transporte

4000 Basel 23

Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

#### Transporte

sperriger sowie heikler

Güter

mit Möbelauto und Möbelanhänger, zirka 70 m<sup>3</sup>, In- und Ausland mit TIR

O. & G. LENZ, Transporte  
8805 Richterswil  
Tel. (051) 76 11 22



#### Einziger Filzschreiber in Flaschenform mit Ventilverschluss

Ähnliche Filzschreiber enthalten tintengetränkte Watte, die in ständigem Kontakt mit dem Schreibfilz steht. Die Watte beansprucht 2/3 des Flascheninhaltes. Bei unverschlossener Flasche oder schlecht schliessender Schutzkappe verdunstet die Tinte.

Jax Nr. 1 mit Ventilverschluss kennt diese Nachteile nicht.

- Das Ventil gestattet die Verwendung von flüssiger Tinte. Deshalb dreifache Schreibdauer.
- Kein Eintrocknen mehr, weil das Federventil bei Nichtgebrauch die Tinte vom Filz hermetisch abschliesst; auch bei unverschlossener Flasche.



gittfrei

3 km Schrift enthält flüssige Tinte, und nicht nur tintengetränkte Watte. Jax schreibt deshalb dreimal länger als ähnliche Produkte.

Trocknet sofort, wasserfest, höchstmögliche Lichtbeständigkeit, säurebeständig.

Die auswechselbare Filzspitze Jax muss nicht halbvoll weggeworfen werden, wegen vorzeitiger Abnutzung des Schreibfilzes bei Beschriftung rauher Oberflächen (Kisten usw.).

Variable Schriftbreite von 1 bis 6 mm, je nach Handhabung des vierkantigen, meissel-förmigen Schreibfilzes.

15 leuchtende Farben: schwarz, grau, rot, rosa, blau, hellblau, grün, violett, braun, orange, gelb.

Fluoreszierend: rot, orange, gelb, grün.

#### Vorteilhaft im Preis nur Fr. 2.-

- Dutzendpackung Fr. 21.-
- Fluoreszierende Farben Fr. 2.75
- 8er-Sortiment, solides Arbeitsetui Fr. 17.-
- 4er-Sortiment, solides Arbeitsetui Fr. 9.70
- Jax Nr. 110 mit doppeltem Inhalt nur in schwarz, rot und blau Fr. 3.50



4 oder 8 Farben in solider Arbeitspackung für Dekoreure, Graphiker, Architekten usw. Verkauf durch Ihren Papeteristen  
Generelvertretung: Sigrist + Schaub, Morges

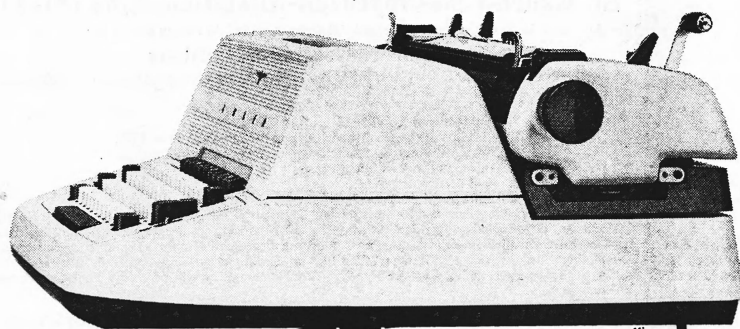
## Warum wird Ihre nächste Schreibmaschine sehr wahrscheinlich eine ADLER-Electric sein?

Nicht, weil es keine zuverlässigere gibt;  
nicht, weil sie leise und nervenschonend ruhig schreibt;  
nicht, weil sie schneller ist als die schnellste Hand;  
nicht wegen der Blitzumstellung von Farb- auf Kohleband;  
nicht, weil sie eine der modernst ausgerüsteten ist;  
nicht wegen ihrer perfekten Konzeption;  
nicht, weil sie durch Schönheit besticht;  
nicht, weil sie preislich eine der vorteilhaftesten ist sondern...

weil Ihnen mit einer Maschine, die so viele Vorteile in sich vereint, am besten gedient ist

## ADLER 1990.- 21 C Electric

10 weitere Adler-Modelle, nach Leistungsanspruch abgestuft, schon ab Fr. 235.-



Senden Sie uns diesen Coupon ein, dann demonstrieren wir Ihnen die raffinierten Vorzüge der Adler-Electric 21C Punkt für Punkt. 8 Tage lang bleibt die Maschine ohne Verpflichtung für Sie in Ihrem Besitz. Sie können sie gründlich ausprobieren. SH

Ihre Firma und Adresse

Ihr Telefon

Bitte ausfüllen und senden an:  
Büro-fürrer, Abt. Büromaschinen,  
Postfach 8021 Zürich

## büro-fürrer 051/4443 00

Abt. Büromaschinen, Hardturmstrasse 76, Postfach 8021 Zürich

Abt. Büromöbel und Organisation: Tödistr. 48; Abt. Bürobedarf, Versand: Hardturmstr. 76; Büro-Markt: Münsterhof 13

### VOTRE argent

Versé à la POSTE  
Géré par la BANQUE DE PRÊTS ET DE PARTICIPATIONS SA

LE LIVRET DE DÉPÔT POSTAL  
une formule nouvelle simple et avantageuse

INTÉRÊT ANNUEL:

5 1/2 %

Renseignements:



Banque de Prêts et de Participations SA  
11, rue Pichard  
Tél. (021) 22 52 77  
1003 Lausanne  
15, rue Töpfer  
Tél. (022) 46 87 35  
1211 Genève 3

### PRÊTS express

de Fr. 500.- à Fr. 10.000.-

- Nous accordons un crédit toutes les 3 minutes
- Garantie de discrétion totale
- Pas de caution; Votre signature suffit

**X** Banque Procrédit  
1211 Genève, Cours de Rive 2, Téléphone 26 02 53  
1701 Fribourg, rue Banque 1, Téléphone 2 84 31 31

NOUVEAU: Service express

Nom  
Rue  
Endroit